

Mittagstisch und Sonntagsbrunch

Café Roco im Seniorenzentrum Goldborn erweitert sein Angebot deutlich

Homberg (pm). Melanie Pfeiffer lacht. Die neue Leiterin des Gastro-Teams im Homberger Seniorenzentrum »Goldborn« blickt in zufriedene Gesichter ihrer Gäste. Und sie hat noch viel vor. Das »Café Roco« im Mühlthal will sie mit Einrichtungsleiter Hans-Hermann Rieck zu einem gastronomischen Treffpunkt für alle Bürger ausbauen. Mit bezahlbaren Speisen, Sonntagsbrunch und Kuchen-Flatrate.

»Unser Angebot richtet sich auch an die vielen alleinlebenden Senioren und Bürger, die aus gesundheitlichen oder privaten Gründen nicht selbst kochen können oder möchten«, umreißt Einrichtungsleiter Hans-Hermann Rieck die Pläne. »Externen Gästen bieten wir für einen geringen Betrag täglich wechselnde Mittagsmenüs auf Restaurant-Niveau, die auch speziellen Bedürfnissen oder Anforderungen gerecht werden und darauf abgestimmt sind.«

Wie er weiter anführt, fließt in den »täglichen und abwechslungsreich gestalteten Speiseplan« des Hauses nicht nur das gesamte Know-how des Küchenmanagements unter der neuen Leitung von Melanie Pfeiffer ein: Es wird grundsätzlich nach ernährungswissenschaftlichen Erkenntnissen gekocht. »Unsere Einrichtung ist für ihre gute

Küche bekannt«, sagt Rieck, »immer wieder fragen Bürger, ob sie nicht mittags zum Essen kommen können, auch wenn sie nicht Bewohner sind. So entstand die Idee des offenen Mittagstisches. Dabei ist es ganz egal, ob Senioren oder junge Menschen zu uns kommen: Jeder ist willkommen.«

Kuchen »all you can eat«

Immer freitags kommen im Seniorenzentrum Goldborn außerdem die Fans von Kuchen oder Torten auf ihre Kosten. Pünktlich ab 14 Uhr wird ein großes Kuchenbuffet aufgebaut, von dem man sich so viel nehmen kann, wie man mag oder schafft. Inklusive Kaffee oder Tee kostet das Schlemmen einmalig 6,50 Euro.

Alle 14 Tage sonntags steht die Familie im Mittelpunkt des »Café Roco«. Dann heißt es: Sonntagsfrühstück von 9 bis 12 Uhr. »Die Idee zu diesem Frühstücksbüfett kam von Bürgermeisterin Claudia Blum«, berichtet Hans-Hermann Rieck. »So ein Angebot gibt es in Homberg bislang nicht, und darum haben wir es am vergangenen Sonntag ausprobiert. Das erste Büfett fand mit 16 Gästen statt.« Knapp zehn Euro zahlen die Gäste

für das sonntägliche Frühstück; Kinder bekommen Sonderkonditionen beziehungsweise müssen nichts bezahlen, wenn sie unter sechs Jahre alt sind. Das nächste Frühstücksbüfett findet am kommenden Sonntag, dem 29. Oktober, statt, ein weiteres am 12. November.

Tipp: Wer den Mittagstisch, das Kuchen-Flatbüfett oder das Sonntagsfrühstücksbüfett ausprobieren möchte, sollte unbedingt vorab einen Platz unter der Telefonnummer 0 66 33/64 30-0 00 reservieren.

Zwei Gerichte zur Auswahl

Täglich stehen verschiedene Speisen zur Auswahl, die von Chefköchin Melanie Pfeiffer und ihrem Team frisch zubereitet werden. »Unser Speiseplan ist ausgewogen und wechselt täglich«, sagt sie, »mittags bieten wir zwei Gerichte zur Auswahl inklusive Vorsuppe und Nachspeise an. Das können frischer Fisch, vegetarische Gerichte, Geflügel, Schwein oder Rind sein – die Bandbreite ist groß«. Das Mittagsmenü kostet zwischen 4,80 und 7,80 Euro. (pm)